

	<p>Objekt: Eckvitrine mit Unterschrank</p> <p>Museum: Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Stadt Dortmund Hansastraße 3 44137 Dortmund 0231/50-25522 mkk@stadtdo.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil - die Idee vom Gesamtkunstwerk</p> <p>Inventarnummer: C 5922, C5925</p>
--	--

Beschreibung

Viele Möbelentwürfe Joseph Maria Olbrichs wurden vom Hofmöbelfabrikanten Julius Glückert ausgeführt. So auch ein Damensalon, den er zum 300jährigen Bestehen der Stadt Mannheim 1907 präsentierte. Zeitgenossen priesen ihn als ein Meisterstück "an Geschmack und Material und Ausführung". Dieser Salon ging später in den Besitz der Tochter des Hofmöbelfabrikanten, Aenne Glückert, über. Sie heiratete den Dortmunder Fabrikanten Moritz Klönne.

Eckvitrine und Unterschrank sind Teil dieses Damensalons. Der Unterschrank hat einen sechseckigen Grundriss. Die halbrunde Nische in der nach vorne gekehrten Seite nimmt dem Möbel seine Strenge. Die vier geschwungenen Beine der Eckvitrine erwecken den Eindruck, als sei sie organisch mit ihrem Sockel verbunden. Die Türen sind mit aufwendigen Perlmuttereinlagen verziert, die sich wie ein glitzernder Vorhang über die Vitrine legen. Das elegante und wertvolle Äußere der Schrankkombination wird durch die Schnitzereien und Holzintarsien unterstrichen. C.M.

Grunddaten

Material/Technik:	Makassarholz, Ahorn, Exotenhölzer, Perlmutter
Maße:	H 223,0 cm ; B 154,0 cm ; T 98,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1907
	wer	Joseph Maria Olbrich (1867-1908)
	wo	Darmstadt

Hergestellt	wann	1907
	wer	Julius Glückert (1848-1911)
	wo	Darmstadt
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Mannheim

Schlagworte

- Salon